
Subject: BEHANDLUNG DER ALOPECIA AREATA MIT DIPHENCYPRONE (DCP)

Posted by [peppi](#) on Sat, 19 Jan 2008 19:41:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beitrag wird durch Erfahrungsbericht ersetzt....

Subject: Re: BEHANDLUNG DER ALOPECIA AREATA MIT DIPHENCYPRONE (DCP)

Posted by [Dogbert](#) on Sun, 20 Jan 2008 09:09:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal davon abgesehen, daß das, was Du hier schreibst, ein alter Hut ist und ich mir nichtmal sicher bin, ob der Text von Dir stammt, ist diese Therapie in 90% aller Fälle wirkungslos.

In Deinem anderen Beitrag schreibst bemerkenswerterweise ganz anders. Hast Du diese DCP-Therapie überhaupt mal selbst ausprobiert?

Subject: Re: BEHANDLUNG DER ALOPECIA AREATA MIT DIPHENCYPRONE (DCP)

Posted by [peppi](#) on Sun, 20 Jan 2008 14:42:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Befinde mich gerade in der Therapie. Mit großem erfolg die Haare wachsen wieder.

Subject: Re: BEHANDLUNG DER ALOPECIA AREATA MIT DIPHENCYPRONE (DCP)

Posted by [Heike36](#) on Sun, 20 Jan 2008 16:19:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe DCP an der Uni Würzburg auch gemacht. Nach 4 Wochen Behandlung kamen schon die ersten Haare. Bald war der ganze Kopf voll mit Haaren. Der Juckreiz lies sich auch gut ertragen und auch so war das alles gar nicht schlimm. Hab das gut vertragen. Nach 4 Monaten, als die Haare dann ca. 2 cm lang waren, sind sie auf einmal komplett wieder ausgefallen-auch unter dieser Therapie! 4 Wochen hat es gedauert und der Kopf war komplett wieder kahl. Also das Immunsystem lässt sich anscheinend nur eine gewisse Zeit ablenken. Vielleicht klappt es ja bei manchen auch etwas länger. Aber es kann auch unter DCP jederzeit wieder anfangen mit dem Ausfall! Das ist auch gar nicht so selten. Wollte halt nur mal von meiner Erfahrung mit DCP berichten!

Liebe Grüße Heike36

Subject: Re: BEHANDLUNG DER ALOPECIA AREATA MIT DIPHENCYPRONE (DCP)

Posted by [Vero](#) on Wed, 23 Jan 2008 11:25:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ihr Lieben!

Bin auch mal wieder da. Auf DCP bin ich derzeit nicht so gut zu sprechen. Habe sie zwar die meiste Zeit gut vertragen, leide momentan jedoch sehr an den Nebenwirkungen, welche ich nicht mehr ertrage. Wundblasen, starke Rötung der Kopfhaut mit pulsierenden Effekten. Ich habe das Gefühl, die Kopfhaut hebt jeden Moment ab.

Gibt es eigentlich eine Steigerung von extrem starkem Juckreiz? Mir bescherte es letzte Nacht Schlaflosigkeit. Ich habe es noch in der Nacht abgewaschen. Zur Linderung meiner Symptome bekam ich eine kortisonhaltige Salbe. Find ich schon etwas heftig.

Ich weiß nicht, ob ich die DCP noch einmal machen würde. Zur Zeit ziehe ich die Perücke vor.

Das alles ist schon eine ziemliche körperliche Belastung.

Trotzdem allen viel Glück, die es versuchen.

LG! Vero

Subject: Re: BEHANDLUNG DER ALOPECIA AREATA MIT DIPHENCYPRONE (DCP)

Posted by [Luttel](#) on Wed, 23 Jan 2008 12:38:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Vero

Habe soeben Deinen Beitrag gelesen. Wie Du hab ich auch alles versucht um wieder Fell auf meinem Kopf zu bekommen. Ich hab es mit Cortison Stoß-Therapie versucht. Es stellt sich nur kein Erfolg ein. Keiner kann einem richtig helfen.

Die Therapie DCP ist mir abgeraten worden.

Hab mich jetzt mit dem Schei.... abgefunden und lass meinen Kopf machen was er will.

Ich glaube meinen Humor hab ich auch wieder, denn ich war heute in der Apotheke. Dort konnte man seine Nägel und Haare untersuchen lassen (war aber Zufall), da hab ich glattweg ein Haar von meiner Perücke genommen und abgegeben. (was die gute Frau nicht wusste dass ich eine Perücke trage) Sie hat lange gebraucht bis sie gemerkt hat, das was nicht stimmt.

Ich will damit ausdrücken, das es besser ist mit der ganzen Quälerei mit Juckreiz, oder wie ich mit Cortison sich seinen Körper am Ende noch mehr kaputt macht.

viele liebe Grüsse
von Luttel

Subject: Re: BEHANDLUNG DER ALOPECIA AREATA MIT DIPHENCYPRONE (DCP)

Posted by [packal1](#) on Wed, 23 Jan 2008 15:51:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Peppi,

ich würde gerne wissen warum du diesen Beitrag wirklich schreibst der sich wie eine Packungsbeilage liest.

Sofern es bei dir geholfen hat, so kannst du es doch eher der Spontanheilung zuordnen als einen tatsächlich nachweisbarem statistischen Heilungserfolg. Das weißt du doch selbst! Ein simpler Erfahrungsbericht wie es duir ergangen ist hätte gereicht. Du weckst nier nur Hoffnungen die nicht erfüllt werden.

Du arbeitest doch nicht etwa für die Herstellerfirma? Der Verdacht drängt sich mir jedenfalls auf.

Gruss
Albert

Subject: Re: BEHANDLUNG DER ALOPECIA AREATA MIT DIPHENCYPRONE (DCP)

Posted by [peppi](#) on Wed, 23 Jan 2008 20:45:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi...

Der Text is von der Marburger Uni. Sorry habs vergessen dabei zu schreiben . Die nebenwirkeungen sind von mansch zu Mensch verschieden....ich vertrags ganz gut.

Subject: Re: BEHANDLUNG DER ALOPECIA AREATA MIT DIPHENCYPRONE (DCP)

Posted by [Vero](#) on Sat, 26 Jan 2008 14:14:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Luttel!

Leider muß ich Dir recht geben. Irgendwie muß es erst einmal ruhen. Eigentlich sagt uns das ja der Körper auch mit dem Haarausfall. Deutlicher geht es ja kaum noch, wenn ich die Krebsachen u.ä. mal rausnehmen darf.

Eine ähnliche Geschichte wie die deiner Haaranalyse ist mir in einem Kosmetikladen passiert. Ich habe da etwas gekauft und bekam Haarpflegeprodukte als Werbegeschenk. Ich habe sie etwas belustigt angelächelt und mich bedankt. Danach glaube ich, war sie sichtlich verwirrt. Schön finde ich auch immer die vielen Zeitschriften in der Hautklinik über Haarpflege mit

Werbecharakter. Ich lese die Sachen mit anderen Augen und kann oftmals nur Lachen, über das, was da versprochen wird.

Nach diesen Nebenwirkungen ist mir bewußt geworden, das ich das nicht noch mal möchte.

Es heilt gerade ab und ist trotzdem noch sehr unangenehm. Ist schon ne verrückte Sache. Da sich die wunden Stellen auch am Gesichtsrand befinden, sprechen mich die Leute besorgt an.

Hab halt etwas nicht vertragen. Aber doof ist es schon. Irgendwie sehe ich schon wieder krank aus, was ich ja mit Hilfe der Perücke nicht mehr wollte.

Ich versuche ruhig zu bleiben und mich davon nicht runterziehen zu lassen.

LG! Vero
